



**Der Islam verbietet,**

Lasst unseren  
Kindern das

**Christkind!**

**Weihnachten zu feiern**



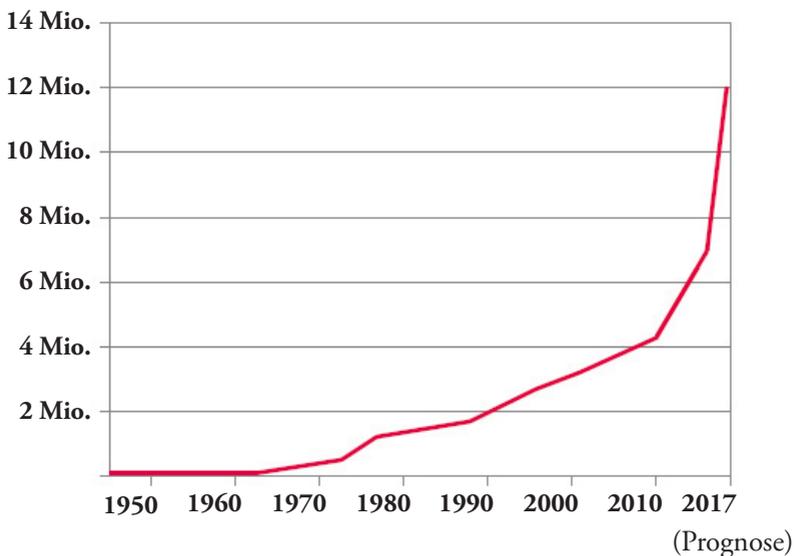
# „Tötet die Ungläubigen, wo ihr sie findet.“ (Sure 9, Vers 5)

Über eine Million Mohammedaner strömte allein im Jahr 2015 in unser Land. Weitere Millionen sollen noch folgen. Der Islam breitet sich in unserer Heimat explosionsartig aus. In fast allen Großstädten Deutschlands besuchen bereits heute mehr mohammedanische Kinder den Koranunterricht in der Moschee, als christliche Kinder den Sonntagsgottesdienst in der Kirche.

Dennoch wird die Islamisierung unseres Landes von führenden Politikern, Massenmedien und Kirchenvertretern abwechselnd geleugnet, ignoriert und begrüßt. Man will uns weismachen, der Islam gehöre zwar zu Deutschland, der islamische Terror aber nicht zum Islam.

Natürlich ist nicht jeder Mohammedaner islamischer Terrorist, aber jeder islamische Terrorist ist Mohammedaner. Auf der gesamten Erde gibt es kein einziges Land unter islamischer Herrschaft, in dem Christen ihren Glauben frei ausüben dürfen. Denn Christen werden im Islam als Ungläubige verfolgt. Alle fünf Minuten wird ein Christ wegen seines Glaubens in einem islamischen Staat getötet.

## Entwicklung der Anzahl der Mohammedaner in Deutschland von 1945 bis 2017



Quelle: [Privat-Depesche](#)



**Bild:** Hinrichtung in einem islamischen Staat nach dem Gesetz der Scharia

## „Die Christen sagen: Christus ist der Sohn Gottes. Allahs Fluch über sie!“ (Sure 9, Vers 30)

Für Christen ist Jesus der Sohn Gottes. Im Islam gilt dieser christliche Glaube als Lästerung Allahs. Die Kirchen entsenden wie selbstverständlich Vertreter zu Feierlichkeiten des islamischen Zuckerfestes. [Das Erzbistum Berlin veranstaltete im Jahr 2015 sogar selbst eine Feier zum Fastenbrechen im Ramadan.](#)

Kein offizieller Vertreter des Islam nimmt jedoch an einem Weihnachtsgottesdienst teil. Nach traditioneller Auslegung der Scharia steht darauf nämlich die Todesstrafe. Uns wird vorgegaukelt, der interreligiöse Dialog zwischen Islamverbänden und Kirchen würde den Zusammenhalt unserer Gesellschaft festigen. In Wahrheit dient er vor allem einem: der Islamisierung Deutschlands.

Die Meinungsmedien stellen die Islamisierung als Hirngespinnst von Rechtsradikalen dar. Bei der Volkszählung 1987 lag die Zahl der Mohammedaner in Deutschland noch bei 1,65 Millionen. 2012 sprach die Deutsche Islamkonferenz bereits von 5,6 Millionen. 2017 sind es voraussichtlich zwölf Millionen.

**„Allah hat seinen Gesandten mit der wahren Religion geschickt, um ihr zum Sieg zu verhelfen über alles, was es sonst an Religion gibt.“  
(Sure 48, Vers 28)**

Islam-Vereinigungen gewinnen in Deutschland immer mehr an Einfluss. Diese fatale Entwicklung wird der breiten Öffentlichkeit weitgehend verheimlicht. Die hervorragend organisierte Koran-Lobby übt zunehmenden Druck auf Politik, Medien und Kirchen aus, um den Islam auf allen Ebenen unserer Gesellschaft zu etablieren.

Das deutsche Volk wird verständlicherweise gar nicht erst gefragt, ob es die Islamisierung Deutschlands wünscht. Existenzgefährdende Beschlüsse für die christlich-abendländische Kultur werden zwischen Politikern und Vertretern des Islam im Hinterzimmer ausgehandelt. Der deutsche Bürger wird vor vollendete Tatsachen gestellt.

Die gleichgeschalteten Medien verschweigen diese Fakten bewusst. Informieren Sie sich deshalb aus verlässlicher und vertrauenswürdiger Quelle. Die Privat-Depesche liefert einmal wöchentlich die neuesten Hintergrund-Informationen zur aktuellen politischen Entwicklung.

Der Bezugspreis beträgt pro Woche lediglich 3,95 Euro. Bestellen Sie kostenlos ein vierwöchiges Probeabonnement, klicken Sie bitte auf diesen Link:

<http://www.privat-depesche.de/#Probeabo>

Mit einem Abonnement der Privat-Depesche unterstützen Sie die objektive Berichterstattung durch eine seriöse Presse, die sich für die Bewahrung der christlich-abendländischen Kultur einsetzt. Diese Haltung ist inzwischen leider eine Seltenheiten in der Bundesrepublik.

*Impressum*

ViSdP  
Karl Noswitz,  
Chefredakteur  
der Privat-Depesche  
[redaktion@privat-depesche.de](mailto:redaktion@privat-depesche.de)

Verlag  
Dr. Klein Media  
Postfach 10 19 02  
86009 Augsburg  
 0821 70 00 7-0